

# Eine Aula, die allen dient

Tag der Städtebauförderung in der Grundschule St. Michael

**Salzgitter.** Der Tag der Städtebauförderung steht am Freitag, 9. Mai, von 11 bis 14 Uhr in der Aula der Grundschule St. Michael in Lebenstedt an. Dort werden die Umbaupläne der Schulaula zu einer modernen Gemeinbedarfseinrichtung vorgestellt. Bürgerinnen und Bürger können sich informieren. Darüber hinaus gibt es die einmalige Gelegenheit, die Aula zu besichtigen.

Das Team des Referats Stadtumbau und Soziale Stadt stellt an Stellwänden die Umbaupläne vor, die der Rat der Stadt beschlossen hat. Die Besucherinnen und Besucher können sich exklusiv informieren. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, die Aula, die sich seit Jahren im „Dornröschenschlaf“ befindet, von innen zu besichtigen.

In Zusammenarbeit mit dem Beirat für Menschen mit Behinderungen wird es Mitmachaktionen für Kinder geben. Besucherinnen und Besucher können sich ebenfalls beteiligen und an einer Umfrage teilnehmen, ihre Wünsche zur künftigen Nutzung der Aula einbringen, um die Zukunft der neuen Gemeinbedarfseinrichtung zu gestalten.



Ein Blick in die Zukunft: So soll die Aula der Grundschule St. Michael einmal aussehen. Diese Skizze stammt aus der Beschlussvorlage.

FOTO: AKZENTE ARCHITEKTUR

Unterstützt von der Diakonie aus dem Seevierteltreff und der Wohnbau Salzgitter aus dem WoWie Treff können die Gäste bei einer Tasse Kaffee und Keksen ins Gespräch kommen. Wer Fragen vorab hat, kann sich vor Ort an Sarah Trubjansky aus dem Referat Stadtumbau und Soziale Stadt wenden. Sie ist unter Tel. (05341) 839-4046 oder per E-Mail an sarah.trubjansky@stadt.salzgitter.de.

Salzgitter befindet sich seit 2008 in einem langfristig angelegten Stadtumbauprozess im Seeviertel, der mit Geld aus dem Programm

„Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ gefördert wird und 2027 abgeschlossen werden soll. Mit Beschluss des Rates vom 21. Juli 2021 wurde die Ergänzung des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes für die Gesamtmaßnahme „Stadtumbau Seeviertel“ mit dem Ziel des Umbaus der Aula der Grundschule St. Michael zu einer Gemeinbedarfseinrichtung beschlossen. Die Gemeinwohlorientierung muss im Vordergrund stehen. In Salzgitter-Bad gibt es mit der Arche 4 und dem NOW bereits zwei Gemeinbedarfseinrichtungen.



## Ihr grünes Paradies. Finanzierung gesichert.

**Verwandeln Sie Ihren Garten oder Balkon in ein kleines Paradies. Mit dem Sparkassen-Privatkredit.**

Mehr Infos unter:  
[sparkasse-hgp.de/privatkredit](http://sparkasse-hgp.de/privatkredit)

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH, einem auf Ratenkredite spezialisierten Verbundunternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe:  
[www.s-kreditpartner.de](http://www.s-kreditpartner.de)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



13647701\_002425

Die aktuelle Wochenendzeitung

**hallo**  
wochenende

## Goldrausch am Damm 38: Edelmetalle erzielen Rekordpreise Warum der Verkauf von Altgold in Braunschweig jetzt besonders lohnt

Mai 2025

Goldkurs: 93.830,20 EUR/kg

**Braunschweig.** Ein regelrechter Goldrausch hat den Damm in Braunschweig erfasst. In der Filiale der Niedersächsischen Goldbörse Braunschweig am Damm 38 herrscht reger Betrieb: Zahlreiche Braunschweigerinnen und Braunschweiger nutzen die derzeit hohen Goldpreise, um alten Schmuck, Erbstücke oder Nachlässe zu verkaufen.

„Gerade ältere Schmuckstücke erzielen derzeit Spitzenpreise, da in früheren Jahrzehnten besonders hochwertiges Gold verarbeitet wurde“, erklärt N. Granholm, Geschäftsführer der Filiale. Mit einem aktuellen Höchststand von 93.830,20 Euro pro Kilogramm bietet sich Goldbesitzern eine seltene Gelegenheit, Vermögenswerte zu Geld zu machen.

**Auch Kleinteile lohnen sich – Altgold bringt bares Geld**

Experten betonen, dass selbst kleine Goldstücke oder beschädigter Schmuck überraschend hohe Erlöse erzielen können. Besonders gefragt: Zahngold, Rot- und Weißgold – auch in Kombination mit Edelsteinen oder Diamanten. Kundin Inge C. zeigt sich begeistert: „Ein äußerst professioneller und transparenter Service. Die angenehme Atmosphäre hebt sich deutlich von anderen Goldkäufern ab. Ich konnte meinen Erbnachlass hier mit gutem Gefühl veräußern.“



Wir sind jetzt auch am Samstag von 10 bis 16 Uhr für Sie da!

**Seit 1845 im Geschäft: Kooperation mit Heimerle + Meule**

Ein starkes Argument für Vertrauen: Die enge Zusammenarbeit mit dem Traditionsunternehmen Heimerle + Meule – einem der führenden Edelmetallhändler Europas seit 1845 – unterstreicht die Seriosität der Niedersächsischen Goldbörse Braunschweig. Gemeinsam setzen sie auf einen geschlossenen Edelmetallkreislauf, bei dem Altgold effizient recycelt und neuen Verwendungszwecken zugeführt wird.

„Der Verkauf von Altgold ist nicht nur finanziell attraktiv, sondern auch ökologisch sinnvoll“, betont ein Fachmann. Recycling verringert den Bedarf an umweltschädlichem Bergbau und schont knappe Ressourcen – Gold ist nahezu vollständig wiederverwertbar. Nachhaltiges Wirtschaften ist heute wichtiger denn je. **Jetzt verkaufen – bevor die Preise wieder sinken** Die aktuelle Marktlage eröffnet Goldbesitzern eine außerordentliche Chance. In Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheiten gilt Gold als krisensicheres Investment. Doch Fachleute warnen: Ein Preiserückgang ist jederzeit möglich. Wer jetzt handelt, kann von den historischen Höchstpreisen profitieren.

**Kompetenz, Transparenz und moderne Technik** Die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig überzeugt durch einen sicheren und effizienten Verkaufsprozess. Angekauft werden Schmuck, Zahngold, Barren, Münzen, Silber, Platin, Rhodium und selbst versilbertes Besteck –

unabhängig von Zustand oder Hersteller.

Für die Bewertung kommt eine moderne Röntgenfluoreszenzanalyse zum Einsatz, die eine präzise Bestimmung des Materialwerts direkt vor Ort ermöglicht. Die Bewertung erfolgt transparent vor den Augen der Kunden – die Auszahlung erfolgt sofort, entweder in bar oder per Echtzeitüberweisung.

**Nachhaltigkeit trifft Fachkompetenz**

Auch defekte Stücke, antiker Schmuck, Sammlungen oder Zahngold in jeder Form – etwa in Prothesen oder Bruststücken – werden individuell bewertet. Das breite Ankaufsspektrum sowie die jahrelange Erfahrung im Edelmetallhandel machen die Niedersächsische Goldbörse Braunschweig zu einer verlässlichen Anlaufstelle. Wer Erbstücke, Schmuck oder Edelmetalle veräußern möchte, findet hier nicht nur faire Preise, sondern auch kompetente Beratung. Durch die enge Kooperation mit Heimerle + Meule garantiert das Osnabrücker Unternehmen höchste Standards in Bewertung und Recycling. Selbst kleinste Goldstücke können sich als wahre Schätze entpuppen – ein Besuch lohnt sich.

Niedersächsische  
**GOLD BÖRSE**  
BRAUNSCHWEIG

Anzeige

**NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE BRAUNSCHWEIG**  
Damm 38  
38100 Braunschweig  
TEL: 0531/12184200

[braunschweig@goldboerse.gmbh](mailto:braunschweig@goldboerse.gmbh)  
[www.goldboerse-braunschweig.de](http://www.goldboerse-braunschweig.de)

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr  
Sa.: 10:00 - 16:00 Uhr

**GESCHÄFTSFÜHRER:**  
N. GRANHOLM

Terminabsprache nicht notwendig  
größere Mengen können natürlich vorher telefonisch terminiert und besonders diskret behandelt werden.

**DIE NIEDERSÄCHSISCHE GOLDBÖRSE KAUF**

1. Gold, Silber und Platinschmuck wie Ringe, Ketten, Armbänder, Anhänger, Broschen, Königsketten, Bettelarmbänder, Bruchgold und Feuerzeuge.
2. Zahngold mit und ohne Zähne oder im Gebiss, Brücken, Kronen, Inlays oder noch im Gebiss, kleine und große Mengen sauber und verunreinigt.
3. Markenuhren wie Rolex, Breitling, Cartier, OMEGA und vieles mehr.
4. Gold- und Silberbarren in verschiedenen Größen.
5. Goldmünzen, egal ob einzelne oder ganze Sammlungen.